



Pfarrei St. Josef
Essen Ruhrhalbinsel
Gemeinde
Herz Jesu Burgaltendorf

Protokoll

18. Treffen Lokales Netzwerk Herz Jesu am 18.11.2025

Moderation: Michael Stricker
Beginn: 19.30 Uhr nach einer Zeit zum Ankommen

Anwesend:

Georg Altenbeck (Förderverein), Maria Daul (Caritas Herz Jesu), Claudia Felbel (Familienzentrum Herz Jesu Kita Zweckverband), Daniela Hackmann (PGR), Eva Karlik (JuKS, Chor), Marietta Hohendahl (KTB), Jan Karlik (PGR), Christel Mader (kfd, Blumenschmuck), Imke Malburg (Kolping), Klaus Mehring (KV), Pastor Thomas Pulger (Pastoralteam), Inge Scheele (kfd), Anne Singelmann (Kath. Pflegehilfe), Beate Sommer (KÖB), Michael Stricker (TVE), Christiane Struzek (JUPP, Sternsinger)

Begrüßung und geistlicher Impuls

M. Stricker begrüßt die Anwesenden und lädt C. Felbel als neue Leiterin des Familienzentrums Herz Jesu im Kita Zweckverband ein, sich vorzustellen. Frau Felbel wohnt in Hattingen und hat die Leitung des Familienzentrums am 1.11.2025 übernommen. Die Netzwerkrunde heißt sie herzlich willkommen, wünscht ihr alles Gute für ihre Aufgabe und freut sich über das Engagement der Kita in der Gemeinde. Als geistlichen Impuls liest Pastor Pulger „Was zählt eigentlich?“ von Daniel Heinle.

TOP 1 Protokoll der letzten Sitzung (25.09.2025)

Ohne Ergänzungen genehmigt.

TOP 2 Ergänzung der Tagesordnung

Unter TOP 3.3., Rückblicke, wird ergänzt: Schwenkfahnen Pfarrei
Unter TOP 7, Advent, wird ergänzt: Angebot „Warten auf das Christkind“?
Unter TOP 13, Raum für Ideen, wird ergänzt: (Kulturelle) Veranstaltungen in der Kirche

TOP 3 Rückblicke (wichtige Hinweise, mögliche Knackpunkte)

- Allerheiligen (01.11.)
Die Messe am Morgen des Allerheiligentages war schwach besucht, auch bedingt durch die Tatsache, dass es sich um einen Samstag handelte. Manch eine/r verfolgte die Strategie: Samstag Andacht auf dem Friedhof, Sonntag Messe.
Trotz des anfänglichen Regens fanden sich wieder viele Menschen zu Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof ein. Es wird vorgeschlagen, bei schlechtem Wetter die Andacht in die Kirche zu verlegen.
Gut angenommen wurde wieder das Angebot zum Zusammenbleiben bei Heißgetränken und Kuchen an der Totenhalle nach der Andacht. Dem Messdienerteam wird herzlich für die Orga und die ansprechende Ausrichtung gedankt!
- Wahlen zum Kirchenvorstand (08./09.11.)
12 Personen wurden zu Mitgliedern gewählt, 2 als Ersatzmitglieder. Das Ergebnis ist auf der Homepage veröffentlicht und hängt im Schaukasten an der Kirche aus.
Die Höhe der Wahlbeteiligung ist in der hier versammelten Runde nicht bekannt.
Der parallele Sonntagstreff trug zu einer angenehmen Aufenthaltsqualität bei.
Das dreigeteilte ABC des Wählerverzeichnisses sorgte dafür, dass niemand allzu lange warten musste.

Herzlichen Dank den Wahlhelfer/inne/n. Allen Kandidat/inn/en und Gewählten wird herzlich für ihre Bereitschaft gedankt, Verantwortung zu übernehmen und alles Gute für die bevorstehende Amtszeit gewünscht!

▪ Volkstrauertag (16.11.)

Der Einladung zur traditionellen Gedenkveranstaltung an der Burg am Mahnmal für alle Opfer von Krieg, Gewalt und Terror folgten Vertreter verschiedener Verbände, Vereine und Gruppen aus dem Dorf. Die diesjährige Ansprache legte den Schwerpunkt auf den gemeinsamen Einsatz für die Werte, die uns als Gemeinschaft verbinden: Freiheit, Menschlichkeit, Frieden (– auf den Bannern an unseren Kirchen wird ergänzt: Barmherzigkeit).

Auch Vertreter/Innen der Gruppen und Verbände unserer Gemeinde waren mit ihren Bannern dabei. Da die sichtbare Unterstützung für diese Belange immer wichtiger wird, könnte eine solche Veranstaltung noch stärker in den Fokus rücken.

Um die Gemeinde stärker einzubeziehen, wird vorgeschlagen, die Vorstellung der neuen Erstkommunionkinder, die in diesem Jahr wieder am selben Sonntag stattfand, möglicherweise auf einen anderen Sonntag zu legen. Pastor Pulger wird den Gedanken mit ins Pastoralteam nehmen.

Um als Gemeinde/Pfarrei sichtbar sein zu können wurden zwei handliche Schwenkfahnen mit Pfarreilogo angeschafft, die für Veranstaltungen/Stände/... in der Kontaktstelle ausgeliehen werden können.

TOP 4 Start der Erstkommunionvorbereitung (16.11.)

Der Auftaktgottesdienst wird als sehr ansprechend bezeichnet. Ca. 30 Kinder machen sich unter dem Leitgedanken „Ihr seid meine Freunde!“ in unserer Gemeinde auf den Weg. Alle erhielten Freundschaftsbänder. Auch die Kärtchen für die Gebetspatenschaften, waren damit gestaltet und am Ende der Messe schnell vergriffen. Allen Beteiligten an der Vorbereitung wird eine bereichernde Zeit gewünscht!

TOP 5 Neue Lokale Projektgruppe Herz Jesu (Stand der Dinge)

K. Mehring berichtet: Die Planungen für Kirche und Gemeindeheim sind auf einem guten Weg.

Das Gemeindeheim wird bis 31.12.2026 weiter nutzbar sein.

Hinsichtlich der Kirche ist eine detaillierte Abstimmung der mit Umbau und Renovierung beauftragten Architekten bei überschneidenden Gewerken (z.B. Heizung, Beleuchtung,...) erforderlich. In der nächsten KV-Sitzung soll eine prozessbegleitende Arbeitsgruppe mandatiert werden.

Spätestens zum Neujahrsempfang am 04.01.2026 sollte ein stimmiges Kommunikationskonzept zum weiteren Vorgehen vorliegen.

TOP 6 Blumenschmuck in der Kirche

C. Mader berichtet: Leider sind bisher weder ehrenamtliche noch professionelle Kräfte in Sicht, die die Verantwortung für den Blumenschmuck in der Kirche vom bisherigen Team übernehmen möchten.

Lediglich bis zum Ende des Jahres ist der Dienst gesichert. Um den Adventskranz werden C. Mader und I. Schulte-Oversohl sich auch weiterhin kümmern.

Im Jahresverlauf müssen die Pflanzen am Altar und in der Kerzenkapelle zweimal wöchentlich gegossen/gepflegt werden, die Weihnachtsdekoration muss täglich kontrolliert werden.

Könnten Küster und Schließdienst wegen des Gießens angesprochen werden?

Palmsonntag, Ostern und der Weiße Sonntag bedürfen eines besonderen Augenmerks. Ebenso das Erntedankfest. Vielleicht können sich für solche Tage projektbezogene Teams bilden? Anfrage z.B. im Newsletter und anderen Medien.

Die Kommunioneltern könnten (wie früher schon) gebeten werden, sich um den Schmuck zur Erstkommunion zu kümmern. Die weißen Schleifen für die Bänke sind z. B. noch vorhanden.

I. Schulte Oversohl und C. Mader leisten aus dem Hintergrund gerne beratend Hilfestellung.

Beiden wird herzlich für ihr bisheriges, immer wieder beeindruckendes Engagement gedankt!

TOP 7 Adventfenster an den Adventssonntagen; Warten auf das Christkind

C. Felbel wird sich mit dem Kita-Team besprechen, wegen der möglichen Gestaltung des noch nicht vergebenen Fensters am Gemeindeheim am 21.12. Zur Zeit der Niederschrift des Protokolls steht erfreulicherweise fest, dass das Team die Gestaltung des Fensters übernimmt. Somit ergibt sich folgendes Bild:

30.11.: Gestaltung durch JUKS

07.12.: Gestaltung durch die Kolpingsfamilie

14.12.: Gestaltung durch die Kommuniongruppen

21.12.: Gestaltung durch das Familienzentrum Kita Herz Jesu

Im Verlauf der Sitzung stellt sich durch telefonische Rückfrage heraus, dass das Angebot „Warten auf das Christkind“ für Kinder am Mittag / frühen Nachmittag des Heiligen Abends im Gemeindeheim in diesem Jahr leider entfallen muss, es sei denn, es erklären sich noch Menschen bereit, dies in Eigenregie zu übernehmen.

TOP 8 Neujahrsempfang mit Neuzugezogenentreffen (04.01.2026); Gemeindekalender

Zur Erinnerung:

- Bitte an alle (!) für die Powerpoint-Präsentation beim Neujahrsempfang ein, zwei Fotos bei M. Meurer (meurermichael@t-online.de) einzureichen, damit es eine abwechslungsreiche Reise durch das vergangene Jahr wird!
- Termine 2026 für den Gemeindekalender bitte an D. Hackmann (d-hackmann@gmx.de) sowie parallel an das Pfarrbüro für den Homepagekalender (info@st-josef-ruhrhalbinsel.de)

Bitte bis Anfang Dezember erledigen!

TOP 9 Sternsinger (10./11.01.2026)

Ablauf „wie immer“. Der Flyer ist fertig, Plakate sind im Druck.

Samstag, 10.01. Workshop; erste Strecken (Hauptstraßen)

Sonntag, 11.01. Aussendung in der Messe; Nebenstraßen

Dem Planungsteam und allen Beteiligten wird viel Freude und ein gutes Gelingen für diese bunte, weltweit größte organisierte Hilfsaktion von Kindern für Kinder gewünscht!

TOP 10 Neues aus Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat

- KV
Siehe oben (TOP 3, TOP 5). Konstituierende Sitzung am 09.12.
Thema ist weiterhin das kürzlich auch in einer Veranstaltung für Essen den Gremien vorgestellte Bistumsprojekt „Christlich leben. Mittendrin“, in dem der pastorale Aspekt leider völlig fehlte. Eine übergeordnete Verwaltung mache Sinn, aber Inhalte müssten vor Ort gestaltet werden, so der Tenor vieler Teilnehmender. Ein dreiseitiger Brief mit Feedback des Kirchenvorstands wie auch des Pastoralteams wurde an das Bistum geschickt.
- PGR
Auch der Pfarrgemeinderat befasst sich mit dieser Thematik.
Konstituierende Sitzung ist am 03.12. Der PGR musste nicht gewählt werden, da die Zahl der Kandidierenden unterhalb der erforderlichen Anzahl von Mitgliedern lag.
Den bisherigen PGR-Mitgliedern aus Herz Jesu (Kerstin Schulte-Holtey, Melanie Noje, Jan Karlik und Daniela Hackmann) wird herzlich für ihren Einsatz gedankt! Dem neuen PGR bleiben erhalten J. Karlik und D. Hackmann.

TOP 11 Neues aus dem Pastoralteam

Mit Blick auf den Beginn der Erstkommunionvorbereitung: Eine stetig zunehmende Zahl an Kindern ist völlig fremd in der Kirche. Während der Messen sollte darauf geachtet werden, dass offene Einladungen, z.B. in den Altarraum, vorsichtig formuliert werden, um die Kinder nicht zu überfordern. Auch der Präventionsgedanke sollte stets im Hintergrund sein.

TOP 12 Blitzlichter aus den Gruppen und Verbänden

- Kleines Theater Burgaltendorf

Das letzte Theaterwochenende war wieder ein voller Erfolg. M. Hohendahl berichtet, dass alle Vorstellungen, sowohl für das Erwachsenen- als auch für das Kinderstück ausverkauft waren, so dass sogar die Generalprobe des Stückes für Erwachsene zu einer Probe mit Publikum wurde.

Bitte vormerken: Termine Theaterwochenenden 2026: 13.-15.03.2026 und 09.-11.10.2026

Leider gab es am Samstag eine schlechte Absprache hinsichtlich des parallel in der Kirche stattfindenden Konzerts, dessen vielzählige MusikerInnen den ganzen Tag probten und die sanitären Anlagen mitnutzten. Dies brachte den Ablauf des Theatertages etwas durcheinander.

Es wird vorgeschlagen, die Buchung von Kirche und Gemeindeheim gut zu koordinieren und nicht getrennt handzuhaben.

- Förderverein

Jeweils 2.100 € aus dem Gemeindefesterlös konnten laut G. Altenbeck an die beiden Spendenprojekte überwiesen werden (Nikolaushaus und Förderverein).

Angesichts der demnächst sich verändernden Gegebenheiten wird es nötig, die Außendarstellung des Fördervereins anzupassen. Unterstützt werden Gemeindeleben und Gemeinderäume (nicht nur das Gemeindeheim).

- kfd

Für den Adventsbasar wird wie alljährlich herzlich um Kuchenspenden gebeten.

Auch werden für die anstehenden Veranstaltungen Menschen gesucht, die beim Auf- und Abbau helfen! Als nächste Termine benennen I. Scheele und C. Mader:

27.11. Adventsausflug nach Bad Salzuflen

08.12. Adventfeier im Gemeindeheim unter dem Motto „Wunder“ – angelehnt an das WDR-Weihnachtswunder.

- Caritas

M. Daul weist darauf hin, dass sich die Sicherheitsbestimmungen der Banken verschärft haben. Die IBAN wird mit dem Empfänger abgeglichen und muss genau mit dessen hinterlegten Daten übereinstimmen. Dies verursacht z.T. Probleme. Leider ist auf dem Überweisungsformular zur Haussammlung, das der aktuellen Ausgabe des JUPP beigelegt ist, eine falsche Empfängerbezeichnung angegeben!

Korrekt muss diese heißen: **Kath. Kirchengem. St. Josef**

Termine: Montag, 09.01.2026, 15:00 Uhr Gemeindeheim Herz Jesu, Nachweihnachtliche Feier
Sonntag, 01.02.2026, Gestaltung des Sonntagstreffe nach der Messe

- Kolping

I. Malburg berichtet von einer bunten Palette an Aktivitäten der Koldingsfamilie: Dazu zählen die Damenwanderung, das Treffen der Kleinstgruppe der Altsenioren, der Tanzkurs und das Kürbisschnitzen.

Am 05.12. wird der Koldinggedenktag gefeiert, am 07.12. gestaltet die Koldingsfamilie das Adventsfenster und am selben Nachmittag eine Nikolausfeier, Beginn 15.00 Uhr in der Kirche, dann Fortsetzung im Gemeindeheim. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Schon jetzt wird auf den Karneval 2026 hingewiesen!

- KÖB

Ein neuer Computer, von der Pfarrei finanziert, darüber hinaus ausgestattet mit einem Software-Programm vom Bistum, erleichtert, so B. Sommer, die Arbeit des Büchereiteams erheblich.

Sie berichtet weiterhin von den Feierlichkeiten anlässlich des 100jährigen Bestehens des Borromäusvereins im alten Plenarsaal in Bonn, an denen 6 Leute aus dem Team teilnahmen.

Beim Basar (23.11.) werden die Ausleihzeiten bis zum Ende (17.00 Uhr) ausgedehnt.

- Katholische Pflegehilfe

Das Team von A. Singelmann fühlt sich am neuen Ort in der Worringstraße 36 sehr wohl.

Die Türen stehen dort immer für Fragen und Anträge offen.

Auch die Kontaktstelle gibt die Anfragen gerne weiter.

Die Gestaltung eines Sonntagstreffs zusammen mit der kfd wird geplant für den 01.03.2026.

- Kirchenchor
E. Karlik lädt ein zur Christmette am Heiligen Abend um 21.00 Uhr, die vom Chor mitgestaltet wird!
- Taizé-Projekt
Herzliche Einladung auch zu den Taizé-Gebeten am 2. Freitag im Monat um 18.30 Uhr in der Kirche, demnächst am 12.12. Das Team um J. Karlik und K. Schulte-Holtey lädt ein, sich im Wechsel an der inhaltlichen Vorbereitung zu beteiligen, eine sehr schöne und niederschwellige Aufgabe. Auch interessierte MusikerInnen können sich gerne den schon vorhandenen anschließen und das eine oder andere Mal im Wechsel spielen.

TOP 13 Raum für Ideen

- Es wird vorgeschlagen, dass sonntags vor der Messe einmal darauf hingewiesen wird, wie viele Ehrenamtler im Einsatz sind, damit die Messe würdig gefeiert werden kann (Küsterteam, Schließdienst, Begrüßungsdienst, MessdienerInnen, Lektoren und KommunionhelferInnen, Blumenschmuckteam, ggf. Organist, Kollektierende, Vermeldungen Verlesende...)
Pastor Pulger wird die Anregung mitnehmen.
- Ein zweiter Vorschlag betrifft Veranstaltungen unterschiedlicher Art in der Kirche, die auswärtiges Publikum erwarten lassen (Konzerte, Gedenkveranstaltungen (wie seinerzeit für Prof. Maria Friesenhausen z. B.), Atempause-Radtouren, alljährlicher Pilgerstart der polnischen Gemeinde nach Neviges,...).
Es wäre schön, wenn solche Veranstaltungen a) dem Lokalen Netzwerk vorab seitens des Pfarrbüros (?) bekannt gemacht würden und b) bei solchen Veranstaltungen ein/e Vertreter/in des Lokalen Netzwerks einen kurzen Willkommensgruß sprechen würde. (Herzlich willkommen im Namen des Lokalen Netzwerks Herz Jesu und der Pfarrei St. Josef Essen-Ruhrhalbinsel; schön, dass Sie hier sind, gutes Gelingen wünschen,...ggf. auf geöffnete Toiletten hinweisen,...)
Da niemand ständig zur Verfügung steht, sollten zufällig anwesende Mitglieder des Lokalen Netzwerks sich einfach den Hut aufsetzen und in kurzer Absprache mit den jeweils Verantwortlichen das machen! Letztlich haben wir alle dieselbe Legitimation.
Entsprechend unserem Motto „gastfreundlich und einladend“.

TOP 14 Termine und Verschiedenes

- Ein Flyer mit Angeboten in der Pfarrei zur Advents- und Weihnachtszeit ist online, liegt zur Mitnahme in der Kirche und der Kontaktstelle aus und hängt in den Schaukästen.
Herzliche Einladung, die Angebote reichlich wahrzunehmen.
- Am 1. Advent, 30.11., wird der ZDF-Fernsehgottesdienst aus der Kirche St. Suitbert übertragen. Beginn 9.30 Uhr. Alle, die teilnehmen möchten, werden gebeten, bereits um 9.00 Uhr am Platz zu sein.
- Frühschichten: immer dienstags 6.00 Uhr mit anschließendem Frühstück.
02.12.: Kirche St. Suitbert, 09.12.: Kirche St. Georg, 16.12.: GH Kupferdreh
- Komplet im Advent: immer donnerstags 04.12., 11.12. & 18.12. in Herz Jesu, jeweils 20:30 Uhr
- Wie inzwischen bekannt, hat der defekte Aufzug in den Altenwohnungen am Kirchhof über lange Zeit die Bewohnerinnen und Bewohner vor immense Herausforderungen gestellt. Dank U. Eisemann vom Sozialen Netzwerk und E. Rudersdorf als Seelsorgerin, die von Tür zu Tür bei jedem Einzelnen die Bedarfe abgefragt haben, konnte Schlimmeres verhindert werden.
Die Aufzugfirma hat - bei allen Widrigkeiten der Beschaffung - inzwischen einen neuen Aufzug eingebaut, es fehlt offenbar lediglich noch die Tür, so dass die Situation sich bald normalisieren kann.
- In der Fastenzeit vor Ostern 2026 werden wieder ökumenische Exerzitien im Alltag angeboten werden. Leitgedanke des Begleitheftes: „alles umsonst“. Details folgen.

- Termine Lokales Netzwerk 2026. Das Vorbereitungsteam schlägt vor:

Donnerstag, 22.01.

Montag, 09.03.

Mittwoch, 06.05.

Dienstag, 07.07.

Mittwoch, 04.09.

Donnerstag, 05.11.

Zum Schluss wird allen Anwesenden und den von ihnen vertretenen Gruppierungen wieder herzlich für ihr Engagement in den unterschiedlichsten Zusammenhängen gedankt!

Termin für das nächste Treffen des Lokalen Netzwerks Herz Jesu: Donnerstag, 22.01.2026

Das Ankommen bereitet vor: die kfd, den geistlichen Impuls übernimmt Pastor Pulger, die Moderation Michael Meurer.

Ende des Treffens: 21.15 Uhr

Protokoll: Daniela Hackmann